Zeitschrift: Die Schweiz = Suisse = Svizzera = Switzerland : offizielle

Reisezeitschrift der Schweiz. Verkehrszentrale, der Schweizerischen

Bundesbahnen, Privatbahnen ... [et al.]

Herausgeber: Schweizerische Verkehrszentrale

Band: - (1938)

Heft: 3

Titelseiten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

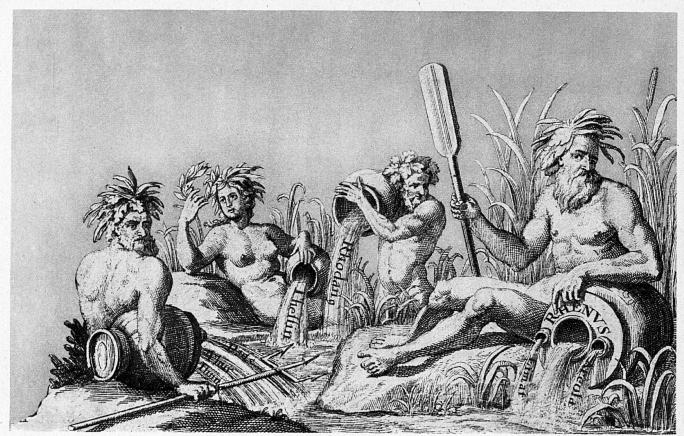
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 23.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch



Bis ins 18. Jahrhundert waren Geographen und Geologen davon überzeugt, dass der Gotthard der höchste Berg der Alpen sei, und zwar einzig und allein aus dem Grunde, weil im Gotthardmassiv die beiden Ströme Rhone und Rhein und die beiden Flüsse Reuss und Tessin entspringen. Diese Zeichnung schmückt eine Ecke einer Karte der Schweiz aus dem Ende des 17. Jahrhunderts und stellt in allegorischen Gestalten die grossen Ströme und Flüsse des Alpenlandes dar.



Im Jahr 1939, von Anfang Mai bis Ende Oktober, findet in Zürich die Schweizerische Landesausstellung statt. Sie wird Gelegenheit bieten, die geistigen und materiellen Grundlagen der schwe zerischen Demokratie in ihrer reichen Mannigfaltigkeit kennenzulernen. Unser Bild zeigt den preisgekrönten Entwurf von Pierre Gauchat für das grossformatige Plakat der Landesausstellung. Die Zürcherin empfängt die französisch sprechende Unterwalliserin, die romanische Graubündnerin und die italienisch sprechende Tessinerin.